

EINE MARK

No. 00000..

REINE

Fanzine;
nicht nur für
Punks!

WILLKUER



INHALT:

TALKING
HEADS

PVC-THE
WALL-

STUKA PILOTS

TEXTE

NEUIGKEITEN

PLATTEN

REGGAE

IHR BRAUCHT UNS;

DARUM KAUFT

UNS !!!!!!!!

Warum?

-1-

Ich mache dieses Fanzine weil ich etwas tun will und weil die New Wave mir zeigt, daß man selbst kreativ sein muß. (Habt ihr gehört, alle die ihr blöde und unbefriedigt im Punkhouse rumhängt). Ich will kein Feierabend-Punk sein, ich habe etwas zu sagen und da ich es nicht in einer Band machen kann (bin unmusikalisch) tue ich es hier. Punk soll Spaß machen und mir macht es eben Spaß dieses Fanzine zu machen. Es reicht einfach nicht mehr aus die Leute zu schocken, man muß ihnen zeigen, daß man selbst etwas schaffen kann. Ich mag alle Leute, die in der berliner Punk-Szene Kreativität entwickeln. Zum Beispiel PVC, THE WALL, STUKA PILOTS die EVIL KIDS und auch Burgard, der manchmal Platten und Badges im Punkhouse oder auf Konzerten verkauft und bei dem man manchmal die besten Scheiben bekommt. Ich hasse aber all die Typen, die Punk als Mode betrachten und sich dabei nicht mit dieser Musik beschäftigen.

Diese Leute haben mit Punk nichts zu schaffen, sie sind nur abgefuckte Idioten, die alle fünf Minuten etwas neues brauchen um sich dran aufgeilen zu können.

Ich kann all diese Lügen über Punk und Brutalität oder Punk und Schock nicht mehr hören. Die Wahrheit über die New Wave steht nicht in den großen Zeitungen, sie steht in den Fanzines, denn hier schreiben echte Fans über die Musik die sie mögen.

Hier in Berlin brauchen wir vor allem Bands, denn es ^{gibt} zuviel von diesem idiotischen Jazzrock in Berlin. Jazzrock ist höchstens als Hintergrundmusik in Supermärkten zu gebrauchen.

Darum!!

Berichten wollen wir über alles was uns interessiert, vor allem über die New Wave überall auf der Welt. Vielleicht können wir manchmal sogar was bringen, was ihr noch nicht wißt. Außerdem werden wir Platten-, Buch- und Konzertkritiken machen.

-Lutz-

VON RALF ZUR EINLEITUNG:

Nachdem Lutz seinen Senf zu diesem total überflüssigen Fanzine zugegeben hat, möchte ich auch ein wenig Scheiße quatschen.

ICH BETONE HIERMIT, DASS

a) dieses Blatt nur für euch Zyklopen erscheint!!!!!!!!!!!! !!!

b) wir es nebst zur Schule gehen, arbeiten, saufen, bumsen, turnen und Platten hören schreiben

c) der Inhalt entsprechend beschränkt, hirnerdröhnt, lückenhaft und blöde ist.

Als akustische Untermalung beim lesen sollte weißes Rauschen benutzt werden.

INHALT:

(Is' total unnötig steht nämlich schon auf dem Titelblatt, aber irgendwie muß man ja den Platz ausfüllen)

Seite 1 : WARUM?-DARUM!

Seite 2 : Inhalt, zur Einleitung, IMPRESSUM

Seite 3 : NEUIGKEITEN?

Seite 4 : Konzert (PVC-BLUTHE WALL usw)

Seite 5 : ~~ZURÜCKGEHALTENES~~ Fotos

Seite 6 u. 7: TALKING HEADS

S. 8: Texte

S. 9: Playlists

S. 10: Platten

S. 11: THE Bible

S. 12 u. 13: REGGAE

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.G.: Lutz-M. Gericke
Tel.: Großbeerenstr. 97
7411839 1000 Berlin 42

Leserbriefe, Briefbomben u. andere nette Geschenke an die selbe Adresse.

Groupies sind jederzeit willkommen.

AUFLAGE: 500

Redaktionsteam: ich, Ralf, Robert, Mathias (FOTOS)

NEUIGKEITEN?

-3-

Wie man aus englischen Musikzeitungen entnehmen konnte (hört sich fast wie im Tagesspiegel an, aber is' ja egal) sind die ehemaligen SEX ~~PISTOLS~~ PISTOLS in letzter Zeit recht aktiv.

Johnny Rotten hat nach der Auflösung der Pistols und seinem Aufenthalt in Jamaica eine neue Band zusammengestellt. BESTZUNG: John Lydon: Gesang, Jah Wobble: Bass, Keith Levine: Gitarre, Jim Walker: Schlagerzeuger.

Wobble und Walker sind ziemlich unbekannt weil, Wobble ist neu auf der Szene, war aber mit John auf der Schule, und Walker ist frisch aus Kanada importiert. Wobble mag übrigens genauso wie Lydon Reggae (Dub! Dub! Dub!). Keith Levine dürfte allen bekannt vorkommen, die die Geschichte von CLASH im Kopf haben (muß man einfach, gelle!). Er hat da mal die Klampfe gezupft und spielt angeblich seit seinem 7ten Lebensjahr klassische Gitarre.

Steve Jones und Paul Cook sind angeblich mit Johnny Thunders (ex-New Yorck Dolls, ex-Heartbreakers) kräftig am üben. Bass soll ein Franzose spielen, dessen Namen ich vergessen hab. Es soll auch schon ein Konzert gegeben haben, das nicht das Schlechteste gewesen sein soll. (jedenfalls laut NME).

Anderen Gerüchten zufolge wollen sich alle original Pistols, außer Rotten wieder vereinigen. Na ja man wird sehen was passiert. Übrigens soll jetzt die Single mit Romald

Biggs als Sänger rauskommen.

Die meisten wissens ja schon, Dirty Needs haben sich aufgelöst. Aber die Leute wollen wohl weiter Musik machen. Vielleicht kommt dabei 'ne neue Band raus.

Wayne County & The Electric Chairs wollen nach Berlin ziehen. Sie wären schon hier, aber Val Haller (Bass) liegt mit Hepatitis (weiß nich' was das ist) im Krankenhaus.

Mickey Mouse ist dieses Jahr 50 Jahre alt geworden. (lacht jetzt gefälligst alle, luschtig luschtig)

DIN A 4, die einzige berliner Band mit Mädchen drin hat sich auch aufgelöst. Also greift gefälligst zu Klampfe und Mikro Girls.

Eine live EP von Eater in weißem Plastic ist rausgekommen, seht euch mal in den Plattenläden danach um.

Siouxsie & The Banshees eine der ersten Punkbands im U.K. haben einen Plattenvertrag mit Polydor. Sie werden bald ihr ~~erste~~ erstes Album aufnehmen.

Die neue Boomtown Rats Lp ist in England schon draußen. Hier aber noch nicht in den Läden.

Damned Drummer Rat Scabies hat 'ne neue Band. Heißt Tanz der Youth oder so.

NOCH MEHR UNINTERESSANTE KACKE IS' MIR NICHT EINGEFALLEN.....

PVC-THE WALL-STUKA PILOTS

-4-

— auf der Fete von 'BORN TO BE WILD' —

Also zunächst mal fand ich es gut, daß die Gruppen bei dieser Fete auftreten konnten. Es gibt leider nicht viele Möglichkeiten für Berliner Punk Bands aufzutreten, schon gar nicht wenn sie unbekannt sind wie THE WALL oder STUKA PILOTS. Es wird deshalb Zeit, daß S.O.36 bald aufmacht. Dort würde es vielleicht eine Möglichkeit geben diese Bands öfter zu sehen. Im Kant-Kino kann man ja leider nur auftreten wenn man schon bekannt ist (Big Balls ha!Ha!). Nun zu den drei Gruppen.

THE WALL: Die Gruppe ist im Durchschnitt sehr jung und sie ist auch noch nicht lange zusammen.

Es war daher nicht viel zu erwarten. Ich war aber positiv überrascht weil ich fand, daß die "Musiker" ihre Instrumente halbwegs beherrschen.

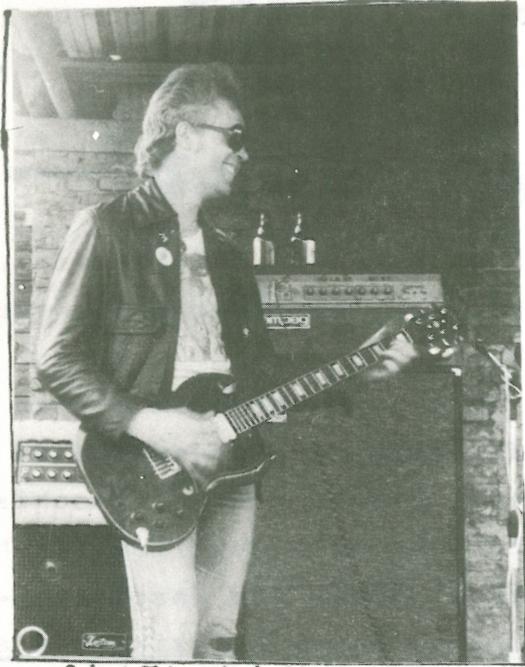
Die Gruppe spielte ihre Stücke ~~MMIX~~ halbwegs ohne Fehler durch, aber natürlich klappte es mit der Kommunikation unter den Gruppenmitgliedern noch nicht ganz. Aber bei mehr üben (die Leute sind erst seit ca. 1 Monat zusammen) kann sich das ja noch bessern. Übrigens konnte man den Gesang kaum hören, außer bei dem Stück ('n Reggae) wo Ferry gesungen hat. Als Sänger wäre der auch viel besser geeignet als der andere Typ (hab leider den Namen vergessen). Für den ersten Auftritt wars ganz nett.

STUKA PILOTS: ..sind musikalisch eine gute Gruppe wenn sie auch längst

noch nicht perfekt sind. Mit viel üben werden sie bestimmt mal so gut wie PVC.

Leider habe ich aber beim ersten Stück den Text verstanden und da wurde eine ziemlich blöde faschistoide Haltung drin deutlich. Ich halte nämlich nichts von Faschisten-Punk (Merke: I'm not a Nazi-Child and I know I'm right). Hoffentlich meinen die Jungs das nicht ernst, wenns so wäre fände ich das nicht so K gut!!! Musikalisch sind sie aber auf dem richtigen Weg. Besonders hat mir übrigens der Gitarrist gefallen.

PVC-PVC-PVC: Das PVC mal so gut werden hätte ich nicht gedacht, sie sind momentan eine der besten außer-englischen Punk-Bands (die ich kenne, natürlich). Sie haben bei diesem Auftritt ca. 1 Stunden gespielt und es war fast nie langweilig. Der Sound der Gruppe ist ganz anders als früher, vor allem ist er härter geworden aber auch der Gesang wurde besser. Die meisten Stücke sind jetzt auch interessanter geworden, es kommen öfters kurze Solos vor, ach is' ja egal es alles besser als früher. Übrigens finde ich sie klingen wie eine Mischung aus Buzzcocks u. Clash. Wer mir nicht glaubt soll sich überzeugen sie spielen irgendwann in der nächsten Zeit mal wieder im Punk-house. Eventuell kommt auch bald 'ne Platte raus.



SMILE! SMILE! SMILE!

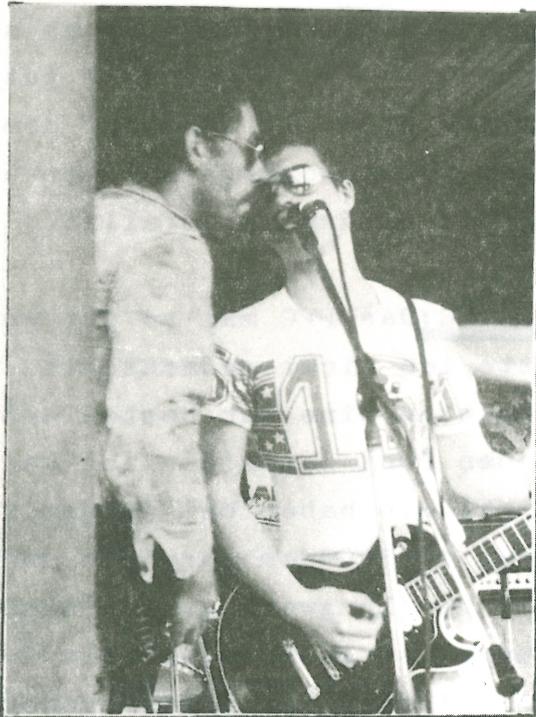
-5-WAITING GALL NIGHT



G-L-O-R-I-A-A...



BLAH! BLAH! BLAH!



TSCHU BIDIANA HAHN HAHN...



STUKA PILOTS



-5-



Mini Woodstock!

Wenn sie aus dem U.K. kommen wür-
den, würde ich sagen Oxford - Eng-
lisch (sehr sophisticated und so).
Dann spielte Chris zu meiner Über-
raschung auf einem Cassettendeck
die Democassette der zweiten
Talking Heads Scheibe. Mein Gesamt-
eindruck war folgender: Sehr ausge-
wogen, ziemlich ruhig ausgefeilter
als die erste.

-7-

Sämtliche Stilelemente, besonders
Funk sind wieder enthalten, nur
noch konsequenter als zuvor. Mehr
kann ich leider nach erstmaligen
Hören in sehr zweifelhaftem Zu-
stand noch nicht ~~XX~~ sagen. Aber
eins ist sicher Tina ist ein sehr
süßes Mädchen.

Kauft nicht
in anderen
so teuren

Stoffwechsel

Läden, denn hier findet ihr, was
ihr sucht!!! Bleibtreustr.
(neben Café Bleibtrev)

KANTSTR. 54

ECKE WILMERSDORFER
Tel: 3137531

KINOPROGRAMM

läuft
weiter

WELT KINO

KONZERTE

Music Hall of Fame

Momentan Konzert-
pause bis September.

BERLINER ERSTAUFÜHRUNG!!
1.7. SOUND OF THE CITY mit ROLLING STONES,
ERIC BURDON, JIMI HENDRIX, CREAM, JOE
COCKER und DONOVAN
Im Vorprogramm: Pat Travers und Richie Blackmore
at the Rainbow!
DOORS: Feast of Friends - Neue Kopie, guter
Sound, 35mm - und JIMI HENDRIX PLAYS
BERKELEY

-TEXTE-

-8-

WHITE RIOT-THE CLASH(Strummer/Jones)

All the Power is in the hands,
Of people rich enough to buy it,
While we walk the streets,
To chicken to even try it,
And everybody does what they're told to,
And everybody eats supermarket soul-food,

CHORUS:

White Riot!
Riot! Riot! I wanna riot!
Riot! Riot! A riot of my own.

Alle Macht ist in den Händen
von Leuten die reich genug
sind sie zu kaufen,
Während wir in den Straßen
zaghafte etwas versuchen,
Alle machen was man ihnen
sagt,
Und alle hören Disco-Scheiße
aus dem Supermarkt,

CHORUS:

Weißer Revolte!
Revolte! Revolte! ich will
eine Revolte!
Revolte! Revolte! meine ei-
gene Revolte.

EQUAL RIGHTS-PETER TOSH

Everyone is crying out for peace, yes,
non is crying out for justice,
Everyone is crying out for peace, yes,
but non is crying out for justice,
I don't want no peace
I need equal rights and justice

CHORUS:

I need equal rights and justice
" " " " " "

I got to get it
Equal rights and Justice

Everybody want to go to heaven,
But non of them want to die,
I don't want no peace
I need equal rights and justice

CHORUS:

I got to get it
~~I need~~ I really need it
Equal rights and justice

What is done to seasa?
You better give it on to seasa,
And what belongs to I and I,
You better, you better give it up to I,
'cause I don't want no peace,

CHORUS:

I need equal rights and justice
" " " " " "

I got to get it
Equal rights and justice
I'm fighting for it
Equal rights and justice

Everyone headen for the top,
But tell me: How far is it from the bottom,
Nobody no: But everybody fighting to reach
the top,
Now, how far is it from the bottom,
I don't want no peace,

I want equal rights and
justice,

CHORUS:

I need,.....
I've got to get it,.....
I really need it,.....

Everyone's talking about crime,
But tell me who are the
criminals,
I said: Everybody's talking about
Crime, crime,
Tell me who are the criminals,
I really don't see it,
I need equal rights and justice

CHORUS:

We got to get it,.....
There be no crime
There be no criminals
Everybody is fighting for,
equal rights and justice,
Palestina is fighting for,....
And brothers and sisters
Down in Angola
Down in Botswana
Down in Zimbabwe
Down in Rhodesia

Übersetzung und Deutung sind
jedem Leser selbst überlassen.

PLAYLISTS, damit ihr wißt was wir so an Musik hören (richtet euch bloß nicht danach, wir hören nur Mist!!!!)

Lutz: kleine Platten

1. X-RAY SPEX-THE DAY THE WORLD TURNED DAYGLOM
2. PENETRATION-FIRING SQUAD
3. DEVO-MONGOLOID
4. TOM ROBINSON BAND-RISING FREE EP
5. GENERATION X-MX
6. ~~XXXX~~ YOUR GENERATION
7. THE CLASH-CLASH CITY ROCKERS
8. PENETRATION-DON'T DICTATE
9. DEVO-Satisfaction---mehr fällt mir nicht ein.

große Platten

1. THE CLASH
2. Buzzcocks-Another Music In A Different Kitchen
3. Magazine-Real Life
4. Bob Marley Live
5. Peter Tosh-Equal Rights
6. Iggy And The Stooges-Raw Power
7. Generation X
8. THE ADVERTENTS-Crossing The Red Sea
9. The Only Ones
10. Elvis Costello-This Years Model.

Ralf: 45er

- | | |
|------------------------------------|------------------------------|
| 1. Johnny Thunders/Dead Or Alive | 6. Penetration/Firing Squad |
| 2. X-RAY SPEX/..Day-Glo | 7. Zones/Stuck With You |
| 3. Nipple Erectors/King Of The Bop | 8. Elvis Costello/Pump It Up |
| 4. The Normal/Warm Leatherette | 9. Only Ones/Another Girl |
| 5. Throbbing Gristle/United | 10. Klark Kent/I Don't Care |

33er

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. DMZ | 6. Rockabilly Rules O.K. |
| 2. David Johansen | 7. Matchbox/Setting The Woods On Fire |
| 3. Mink De Ville/Return To Magneta | 8. The Stranglers/Black & White |
| 4. Television/Adventure | 9. Robert Gordon/1st |
| 5. THE ONLY ONES | 10. Hollywood Rock'n'Roll |

ROBERT:

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------------|
| 1. BOB MARLEY/EXODUS | 6. BLONDIE |
| 2. Bob Marley/Early Music | 7. Buzzcocks/Another Music.... |
| 3. Peter Tosh/Equal Rights | 8. Ultravox/1st Album |
| 4. THE CLASH | 9. Ultravox/Ha! Ha! Ha! |
| 5. The Vibrators/Pure Mania | 10. Elvis Costello/This Years Model |

ROBERT HAST ALLE SINGLES

Platten

Von Ralf
u. Lutz

-10-

PETER TOSH-EQUAL RIGHTS

Peter Tosh war eines der Urmitglieder von Bob Marley's Wailers, er ist dann irgendwann ausgestiegen weil Marley zusehr in eine religiöse Richtung tendierte. Peter Tosh's Texte sind meist politisch gemeint. Er singt nicht wie Marley von Friede Freude, Eierkuchen, sondern er ruft zum Kampf für gleiche Rechte auf. Die besten Stücke sind für mich "Get Up, Stand Up", "Equal Rights" u. "Apartheid". Musikalisch finde ich die Platte fast so gut wie Bob Marley Live.

DMZ-1. Album Sire-Records

Vorweg gesagt: Die Platte wird all denjenigen gefallen, die gerne Hard Rock hören/gehört haben. Die Gruppe spielt aber mehr schnellen harten Rock'n'Roll. Zum Beispiel klingt das erste Stück stark nach "Bony Moronie" (Johnny Winter). Das zweite Stück "Bad Attitude" zeigt Einflüsse von den Stooges, wie erfahrene Plattenhörer feststellen werden.

ROCKABILLY RULES O.K.-Verschiedene Interpreten Charley-Records

Der Rockabilly Sampler des letzten Jahres. Vor allem deshalb, weil man hier einige alte original Rock'n'Roller hören kann (Jerry Lee Lewis, Billy Lee Riley, Carl Perkins). Die Aufnahmen stammen größtenteils aus den Jahren 56/57 und klingen dementsprechend frisch. Billy Lee Riley spielt z.B. "Redhot" und "Flying Saucers Rock'n'Roll" die auch auf

der 1. Robert Gordon LP zu hören waren. Die Platte ist auch für Leute zu empfehlen, die mit Rockabilly nicht so vertraut sind, weil sie einen guten Einstieg ermöglicht. Auf Neuerscheinungen auf diesem Label sollte man achten.

THE ONLY ONES-1. Album CBS

Dies ist eine ruhigere New Wave Scheibe aus dem U.K.. Sänger Peter Perrett hat wahrscheinlich früher 'ne Menge Lou Reed gehört seine Stimme klingt manchmal nämlich ~~HM~~ sehr ähnlich. Manchmal sind ein paar Jazzrock Einflüsse zu hören aber wenn man da mal kurz weghört macht das nichts. Übrigens sind auch einige Einflüsse von Television zu hören. Im Endeffekt ist es trotzdem 'ne scharfe Platte.

Die Pressung is' beschissen →
ALTERNATIVE TV-THE IMAGE HAS
CRACKED DEPTFORD FUN CITY RECORDS
Für alle die ~~HM~~ es nicht wissen, ATV ist die Gruppe von Mark Perry. Er war seit Ende '76 der Macher von Sniffin' Glue. Er wollte mit diesem Fanzine die Kommunikation zwischen den Punks fördern u. genau dasselbe tut er nun auch mit seiner Gruppe. besonders auf den live Stücken der 1. Seite wird dies deutlich. So wie es hier zu hören ist sollten Punk Konzerte ablaufen. Mark läßt alle Leute ans Mikro die etwas zu sagen haben. Die 2. Seite enthält Studiostücke, es gibt da etwas zuviel Heavy Metal. Dennoch dies ist die bisher ~~HM~~ beste Punkplatte 1978.

THE BIBLE

-11-

von Michael Dempsey
Zubekommen bei: Heinrich-Heine-Buch-
handlung 18.-DM (viel zu teuer)

INHALT: Auszüge aus alten Ausgaben von Sniffin' Glue. Sniffin' Glue ist eines der ersten Fanzines in England gewesen. Die Auszüge beinhalten meist die Einleitung jeder Ausgabe, Interviews mit Punkbands, einige Konzertbesprechungen und ein paar Plattenkritiken. Der Stil in dem dieses Fanzine geschrieben ist unterscheidet sich ziemlich von dem Stil der großen engl. Musikzeitungen, weil vor allem aus der Sicht von Fans geschrieben wird.

AUFMACHUNG: Gut weil die einzelnen Ausgaben originalgetreu übernommen wurden, d.h. es werden auch alle Fehler übernommen.

INFORMATIONSWERT: Sehr groß weil die Leute, die dieses Fanzine machen die ganze New Wave von Anfang an erlebt haben. Dabei kommt unheimlich viel von der Begeisterung rüber, die die New Wave am Leben erhalten hat. In diesem Fanzine, wie auch in allen anderen, steht die Wahrheit über die New Wave.

Jeder der Englisch kann sollte dieses Buch kaufen, klauen sich bor-gen od. sonst was machen. *lit*

Punkhouse

am Löhner Platz

→ Punk/New Wave - Rockabilly - Reggae —

→ von 19⁰⁰ Uhr bis zum Morgen —

U-BAHN:
Adenauerplatz
od. BUS 19 u. 29

Montags - Donnerstags
Eintritt frei
Freitag - Sonnabend - Sonntag
Eintritt 2.-DM

REGGAE!

-12-

Zur Zeit ist bei uns wieder eine ~~EN~~ Reggae- Welle im kommen. Sie ist aber nicht die erste. In den 60er Jahren, parallel zu Beat-Bewegung, gab es schon einmal solch eine Welle. An der Stelle, an der sich damals Jimmy Cliff befand, ist heute Bob Marley. Reggae kommt aus Jamaika u. wird als "Die Musik der Unterdrückten und Hungernden" der Vorstadtgettos von Kingston bezeichnet. Reggae enthält Elemente aus Rythm and Blues und des Calypso und Mento. Es handelt sich also um eine ~~XXXXXXXX~~ Verbindung von ursprünglichen ~~XXXXXXXX~~ schwarzen Musikformen. Die Instrumente sind dagegen neu: E-Bass und Gitarre und elektronische Orgel. Seit Anfang der 50er Jahre gab es eine Musik, die vor allem unbetonte Taktteile durch Lautstärkeakzente hervorhob. Diese Musik, bei der die Blechbläser als Rhythmusinstrumente eingesetzt wurden, hieß "SKA" und war der direkte Vorläufer des Reggae.

Im gegensatz zum Calypso, der vor allem für die Touristen gespielt wurde, war Reggae die Musik von Armen für Arme. Die Texte behandeln oft die trostlose Realität der Gettos.

Speziell für die Reggae Music wurden die Plattenlabel "TROJAN" und "ISLAND" gegründet. Mitte der 60er Jahre begann der Reggae sich zu verändern, die Blechbläser traten in den Hintergrund und Bass und E-Gitarre traten nach vorn. Das Wie-

derholen von Bass-u. Rythmusfiguren, "DUB" genannt begann die Musik zu prägen.

Auch der Inhalt der Texte veränderte sich. Mehr religiöse Ideen wurden umgesetzt. Diese Religion ist der "RASTAFARISMUS", die meisten Reggaemusiker sind Anhänger dieser Religion. Die Rastas reden viel von Liebe, Frieden und Rückkehr in ihr gelobtes Land ~~EN~~ Äthiopien. Sie verehren unter anderem Kaiser Haile Selassi.

Auf der anderen Seite gibt es die mehr politisch ausgerichteten Reggae-Musiker. Z.B. trennte sich Peter Tosh von den Wailers weil ihm Bob Marleys religiöse Haltung nicht paßte. In Toshs eigenen Platten (Legalize It, Equal Rights) wird klar, daß er offenkundige soziale Probleme mit seiner Musik anprangern will.

Die Beschwörung zu Liebe und Frieden wie man sie häufig antrifft ist in sich schon fragwürdig, wenn man sich Jamaika ansieht. Die von den ~~XXXXXXXX~~ politischen Gegnern heraufbeschworenen Schießereien und Morde werden stetig schlimmer. Auch die Verehrung für Haile Selassi einen Unterdrücker des Volkes ist nicht ganz astrein, für jemanden, der sich selbst zu den Bauern und Hungerleidern zählt, wie Bob Marley ~~XXXXX~~ es tut, schon gar nicht. (Selassie wurde übrigens letztens bei einer Revolution 'nen Kopf kürzer gemacht.)

Außerdem haben die bekannten ~~REGGAE~~ Reggae-Musiker, speziell Bob Marley schon längst ihre Schäfchen im trocken.

ONE GOOD THING ABOUT
MUSIC
WHEN IT HITS YOU FEEL
NO PAIN

Vor kurzem fand auf Jamaika vor 20.000 Menschen im National Stadion von Kingston, das "One Love"-Festival statt. Trotz großer Polizei und Militärbewachung gelang es 200 Leuten, das Stadion zu stürmen. Die ~~PRESE~~ Presse schrieb von "Reggae-Fieber" und vom größten Musikereignis des Jahres. Rein ~~NI~~ musikalisch mag das richtig sein, denn die Musik ~~NI~~ die Bob Marley & The Wailers momentan machen dürfte innerhalb des Reggae kaum zu übertreffen sein.

I DON'T WANT NO PEACE

Inhaltlich war die ganze Sache nicht mal 'nen halben Kotzer wert, da gab es Slogans wie "Build Jamaica with Discipline" und dann hatten die beiden politischen Führer auch noch ~~INE~~ ihren Auftritt.

Dies war nun unsere erste Ausgabe und wenn ihr sie alle schön gekauft habt kommt vielleicht auch noch eine nächste raus usw. usw.

Das Layout war leider noch nicht so wie wir uns das denken, beim nächsten mal wirds aber bestimmt besser.

Themen der nächsten Nummer: Interview mit Knut (von PVC), Elvis Konzert, Platten, Punk-Bücher, Texte, Bilder und vielleicht noch etwas mehr.

Wenn ihr Leserbriefe schreiben wollt, dann bitte an die Adresse im IMPRESSUM (Seite 2). Aber macht lieber selber ein Fanzine. *duh-h*

Hier sollte ~~M~~ dann wohl die große Aussöhnung mit dem Publikum/Volk stattfinden. Aber dieses Volk hat von Jamaicas Gesellschaft nichts mehr zu erwarten.

Bob Marley & The Wailers planen übrigens in nächster Zeit mehrere Konzerte auf Ibiza. Und es wäre ganz nett auch hier in Deutschland oder noch besser in Berlin ein paar Reggae Konzerte zu erleben (dies geht an die Adresse der Konzertveranstalter, speziell auch ans Kant-Kino). Imitationen von Eric Clapton, Wings (KOTZ!) oder Stones reichen nämlich längst ~~NI~~ nicht an die Originale heran. Auch die letzte Wailers ELPEE Kaya ist kaum mit Spitzenleistungen wie Exodus zu vergleichen. In diese Platte muß man sich aber irre lange einhören um sie voll zu genießen. Trotzdem ist Kaya eine hörenswerte Platte.

Aber auch die Solo Lp's von Bunny Wailer und Peter Tosh sind sehr gut.

I GOT TO HAVE KAYA NOW
FOR THE RAIN IS FALLING

Copyright by -R-

Schluss!!